

**Gemeinderat**

**Protokollauszug der 5. Sitzung vom 17. März 2026**

56/2026 10 Finanzen

**Jahresrechnung 2025 der politischen Gemeinde Niederhasli**

**Abnahme und Verabschiedung zuhanden der Gemeindeversammlung**

**Ausgangslage**

Die von der Abteilung Finanzen vorgelegte Jahresrechnung 2025 der politischen Gemeinde Niederhasli zeigt folgendes Bild:

	Budget 2025	Rechnung 2025
<b>1. Erfolgsrechnung</b>		
Gesamtaufwand	62'144'300.00	64'281'016.86
<u>Gesamtertrag</u>	<u>61'587'200.00</u>	<u>67'927'036.13</u>
<b>Aufwandüberschuss</b>	<b>557'100.00</b>	
<b>Ertragsüberschuss</b>		<b>3'646'019.27</b>
<b>2. Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen</b>		
Ausgaben Verwaltungsvermögen	5'250'000.00	1'587'175.72
<u>Einnahmen Verwaltungsvermögen</u>	<u>665'000.00</u>	<u>526'671.76</u>
<b>Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen</b>	<b>4'585'000.00</b>	<b>1'060'503.96</b>
<b>3. Investitionsrechnung Finanzvermögen</b>		
Ausgaben Finanzvermögen	0.00	0.00
<u>Einnahmen Finanzvermögen</u>	<u>0.00</u>	<u>0.00</u>
<b>Nettoinvestitionen Finanzvermögen</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>
<b>4. Bilanz</b>		
<b>Bilanzsumme per 31.12.2025</b>		<b>127'885'991.91</b>
<b>Bilanzüberschuss per 31.12.2025</b>		<b>78'775'724.19</b>

## **Erwägungen**

### **1. Bericht zur Jahresrechnung 2025**

#### **Erfolgsrechnung**

Die Erfolgsrechnung 2025 der Politischen Gemeinde schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 3.65 Mio. ab. Budgetiert worden war ein Aufwandüberschuss von Fr. 0.56 Mio. Damit ist das Rechnungsergebnis um Fr. 4.21 Mio. besser als budgetiert. Hauptgrund dafür sind Rückerstattungen von Versorgertaxen durch den Kanton in Höhe von Fr. 3.01 Mio., welche entgegen den gesetzlichen Grundlagen durch die Gemeinde getragen worden waren. Wegen der stark gestiegenen Steuerkraft pro Einwohner im Kanton fiel auch der Ressourcenausgleich um Fr. 1.40 Mio. höher aus als budgetiert. Mehrerträge waren zudem bei den allgemeinen Gemeindesteuern (Fr. 0.49 Mio.) und bei den Grundstückgewinnsteuern (Fr. 0.27 Mio.) zu verzeichnen. Ein noch besseres Ergebnis wurde durch um Fr. 1.54 Mio. höhere Gesundheitskosten verhindert. Der Grossteil entfiel dabei auf die nicht beeinflussbaren Beiträge an die stationäre und ambulante Pflegefinanzierung.

Alle Gemeindewerke erzielten Überschüsse, die Wasserversorgung Fr. 0.27 Mio., die Abwasserbeseitigung Fr. 0.23 Mio. und die Abfallwirtschaft Fr. 0.02 Mio.

#### **Investitionsrechnung**

Die Investitionsrechnung des Verwaltungsvermögens weist Nettoinvestitionen von Fr. 1.06 Mio. aus und damit Fr. 3.52 Mio. weniger als budgetiert. Zurückzuführen ist dies auf Verzögerungen bei den drei Grossprojekten Sanierung Hofstetterstrasse, Neubau Tagesstrukturen Zentralschulhaus und Projektierung Ausbau/Erweiterung Gemeindehaus: Statt Fr. 3.68 Mio. wurden nur Fr. 0.23 Mio. ausgegeben.

### **2. Abweichungen der Erfolgsrechnung** (gerundet auf Fr. 100)

#### **0 Allgemeine Verwaltung**

Minderaufwand netto Fr. 130'000 (JR: 3'115'600 / B: 3'245'600)

Leicht tiefere Kosten in diversen Konten führten zu einem tieferen Nettoaufwand.

#### **1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit**

Minderaufwand netto Fr. 22'300 (JR: 2'507'500 / B: 2'529'800)

Der höhere Beitrag an die KESB (Erwachsenenschutz) konnte durch einen tieferen Betriebsbeitrag an die Polizei RONN und ein geringeres Defizit des Betriebsamts kompensiert werden.

#### **2 Bildung**

Minderaufwand netto Fr. 74'400 (JR: 19'112'500 / B: 19'186'900)

Der Gesamtaufwand wurde mit einer Abweichung von nur 0.4 % sehr genau budgetiert. Diverse Mehr- und Minderkosten hoben sich per Saldo praktisch auf.

#### **3 Kultur, Sport und Freizeit**

Minderaufwand netto Fr. 293'500 (JR: 2'191'200 / B: 2'484'700)

Der Betriebsbeitrag ans Mehrzweckgebäude Seehalde fiel um Fr. 0.1 Mio. und derjenige an die Sportanlage Er-len um Fr. 0.14 Mio. tiefer aus.

#### **4 Gesundheit**

Mehraufwand netto Fr. 1'539'100 (JR: 5'564'300 / B: 4'025'200)

Die Beiträge an die Pflegefinanzierung fielen massiv höher aus als budgetiert, nämlich bei der stationären Pflege um Fr. 0.63 Mio. und bei der ambulanten Pflege um Fr. 0.70 Mio. Zudem ergab sich bei der Spitex Regional ein markantes Defizit, wovon auf die Gemeinde Niederhasli Fr. 0.20 Mio. entfielen.

#### **5 Soziale Sicherheit**

Minderaufwand netto Fr. 2'488'800 (JR: 4'581'800 / B: 7'070'600)

Die weitaus gewichtigste Abweichung betraf die Rückerstattung von Versorgertaxen durch den Kanton von Fr. 3.01 Mio. Diese waren einst entgegen den gesetzlichen Grundlagen durch die Gemeinde getragen worden. Höhere Aufwendungen ergaben sich hingegen bei der gesetzlichen wirtschaftlichen Hilfe (+ Fr. 0.22 Mio.) und beim Asylwesen (+ Fr. 0.23 Mio.).

#### **6 Verkehr und Nachrichtenübermittlung**

Minderaufwand netto Fr. 338'500 (JR: 1'599'100 / B: 1'937'600)

Bei den Gemeindestrassen fiel der Nettoaufwand wegen tieferer Unterhaltskosten und geringeren Anschaffungen um Fr. 0.26 Mio. tiefer aus. Auch der Beitrag an den Zürcher Verkehrsverbund (ZVV) war um Fr. 0.08 Mio. tiefer als budgetiert.

#### **7 Umweltschutz und Raumordnung**

Minderaufwand netto Fr. 152'700 (JR: 445'300 / B: 598'000)

Bei den steuerfinanzierten Bereichen wurden diverse Planungs- und Projektarbeiten nicht ausgeführt. Die gebührenfinanzierten Gemeindewerke erzielten folgende Ergebnisse:

*Wasserwerk* Fr. 274'500 (Budget Fr. 231'500):

Knapp besseres Ergebnis, hauptsächlich wegen nicht ausgeführten Planungen und tieferen Abschreibungen.

*Abwasserbeseitigung* Fr. 225'500 (Budget Fr. 455'200):

Massiv tieferer Ertragsüberschuss wegen eines um Fr. 0.11 Mio. höheren Betriebsbeitrags an die ARA Fischbach und eines Schadensfalls wegen illegaler Entsorgung. Es besteht die Hoffnung, dass der Verursacher belangt werden kann.

*Abfallwirtschaft* Fr. 19'700 (Budget - Fr. 27'300):

Kleiner Ertragsüberschuss statt eines geringen Defizits.

#### **8 Volkswirtschaft**

Minderertrag netto Fr. 20'000 (JR: 908'900 / B: 928'900)

Diverse kleinere Abweichungen kompensierten sich.

## 9 Finanzen und Steuern

Mehrertrag netto Fr. 2'262'000 (JR: 41'854'400 / B: 39'592'400)

Wegen der stark gestiegenen Steuerkraft pro Einwohner im Kanton fiel auch der Ressourcenausgleich um Fr. 1.40 Mio. höher aus als budgetiert. Mehrerträge waren zudem bei den allgemeinen Gemeindesteuern (Fr. 0.49 Mio.) und bei den Grundstückgewinnsteuern (Fr. 0.27 Mio.) zu verzeichnen.

## 3. Abweichungen Investitionsrechnung

Bei den folgenden Investitionsprojekten ergaben sich zwischen Budget und Jahresrechnung Abweichungen von über Fr. 100'000 (+ = Mehrausgabe/-einnahme, - = Minderausgabe/-einnahme, gerundet auf Fr. 100):

- Fr. 976'800 Projekt An- und Umbau Gemeindehaus, erst Vorbereitungsarbeiten für Projektkredit
- Fr. 460'000 Erneuerung ICT-Infrastruktur Primarschule 2025 nicht ausgeführt
- Fr. 912'200 Neubau Gebäude Tagesstrukturen Zentralschulhaus, Baubeginn später als erwartet
- Fr. 859'000 Sanierung Hofstetterstrasse, erst Projektkosten, Realisierung 2026
- Fr. 539'500 Wasserleitung Hofstetterstrasse, erst Projektkosten, Realisierung 2026
- + Fr. 256'700 Sanierung Quellwasserpumpwerk Oberhasli, nicht budgetiert, Restkosten 2026
- Fr. 286'500 Wasseranschlussgebühren, Mindereinnahmen wegen wenig Neubauprojekten

## Beschluss

1. Die Jahresrechnung 2025 der politischen Gemeinde Niederhasli mit
  - einem Ertragsüberschuss in der Erfolgsrechnung von Fr. 3'646'019.27,
  - Nettoinvestitionen in der Investitionsrechnung des Verwaltungsvermögens von Fr. 1'060'503.96,
  - keinen Investitionen in der Investitionsrechnung des Finanzvermögens,
  - einem Bilanzüberschuss nach Einlage des Ertragsüberschusses von Fr. 78'775'724.19,wurde geprüft und wird genehmigt.
2. Der Gemeindeversammlung wird beantragt, sie wolle gestützt auf diesen Antrag des Gemeinderats und in Anwendung von Art. 15 Ziffer 5 der Gemeindeordnung beschliessen:
  - 2.1 Die Jahresrechnung 2025 der politischen Gemeinde Niederhasli mit einem Ertragsüberschuss in der Erfolgsrechnung von Fr. 3'646'019.27, Nettoinvestitionen in der Investitionsrechnung des Verwaltungsvermögens von Fr. Fr. 1'060'503.96 und keinen Investitionen in der Investitionsrechnung des Finanzvermögens wird genehmigt. Nach Einlage des Ertragsüberschusses ergibt sich beim Bilanzüberschuss ein Bestand von Fr. 78'775'724.19.
3. Der Finanz- und Liegenschaftenvorsteher wird ermächtigt, den Weisungstext aufgrund des vorliegenden Beschlusses auszuarbeiten.

**Verteiler**

- RPK Niederhasli (Extranet)
  - Revipro AG per Mail (kontakt@revipro.ch)
  - Gemeinderat
  - Abteilungsleiter Finanzen
- 

GEMEINDERAT NIEDERHASLI



Gemeindepräsident  
Daniel T. Wüest



Gemeindeschreiber  
Patric Kubli

Versand: 19. März 2026